

Jahresbericht des Präsidenten, Vereinsjahr 2021/22

Geschätzte Kolleginnen,
Geschätzte Kollegen

Wir leben in schwierigen Zeiten.

Auch dieses Jahr beschäftigte uns die Corona-Pandemie. Und als ob dies nicht genug wäre, beschäftigt uns auch noch einen Krieg in Europa.

Dies betrifft jeder einzelne von uns Privat, wie auch im Unternehmen.

Die daraus resultierende ungewisse Preisentwicklung bei Rohstoffen, Unsicherheit am Arbeitsplatz und Existenzängste bereitet uns grosse Sorgen.

Auch das öffentliche Leben, die sozialen Kontakte und das Vereinsleben litt unter den Massnahmen und Restriktionen.

So mussten auch wir unseren traditionellen Grillabend und das Thaler Matinee um ein weiteres Jahr verschieben.

Trotz allem blicken wir auf gute Zeiten im vergangenen Jahr zurück.

So konnten wir die GV nach einer Verschiebung in den Sommer durchführen.

Diese fand im Restaurant Kreuz in Welschenrohr statt.

Hauptthema war die Verkehrsanbindung Thal und Gewerbeausstellung im Thal.

Der Verkehrsanbindung Thal wurde eine finanzielle Unterstützung im Abstimmungskampf von 1000.- Fr. zugesprochen.

Nach einer angeregten Diskussion wurde beschlossen, auf eine eigene Gewerbeschau 2023 zu verzichten und im Gegenzug den Kontakt zu den zwei Gewerbevereinen Mümliswil-Ramiswil und Balsthal zu suchen. In der Nachbetrachtung war sicher die physische Anwesenheit an der GV wegweisend für diesen Entscheid.

Kurz nach der GV gab es die ersten Treffen, um zusammen mit den Vorständen die möglichen Kandidaten für ein Organisationskomitee und einen OK-Präsidenten zu finden.

Nach weiteren 2 Kaffeepausen in der Seilerei in Laupersdorf, war Osi Berger Feuer und Flamme und stimmte mit grosser Vorfreude dem Amt als OK-Präsident zu.

Danke Osi für deine Zustimmung und für den feinen Kaffee.

Auf das weitere Vorgehen werden wir im Traktandum 7 genauer eingehen.

Zu unserem 25.-jährigen Bestehen luden wir zu einer ganztägigen Jubiläumsreise ein. Diese führte unsere kleine, aber feine Gruppe von 18 Teilnehmern nach Einsiedeln. Gemeinsam besichtigten wir eine Schaukäserei und das wunderschöne Kloster. Nach einer gefühlten 2-stündigen Führung durch das Gestüt, angeführt von Röbi Meier und einem Absacker im Schlossgarten traten wir die Heimreise durchs Luzerner Hinterland an. Zum Abschluss liessen wir den Tag bei einem feinen Abendessen im Gasthof Reh ausklingen.

Besten Dank dir Marlies Grolimund, für die Organisation der Reise.

Als Jahresabschluss führten wir unseren alljährigen Jassabend im Gasthof zum Schlüssel durch. 16 Teilnehmer genossen die angenehme und lockere Stimmung zusammen.

Gejast wurde nach dem Motto, wie tiefer der Jahrgang, desto tiefer in der Rangliste.

So ist es nicht verwunderlich, dass Ernst sen. diese in der verkehrten Reihenfolge anführte.

Mit einem schlechten Gewissen fragte ich bei Roli nach, ob allenfalls die Kartennummern verhältnismässig klein gedruckt wurden. Dies wurde jedoch verneint.

Einen grossen Dank gilt an Meister Paul, für die wie immer perfekte Organisation und Studer Roli für die reibungslose Durchführung.

Geschätzte Damen und Herren.

Ich habe es zu Beginn schon erwähnt, es sind schwere Zeiten für uns alle. Es gilt das Vereinsleben zu pflegen und zusammenzustehen. Ich bin stolz, mit Euch Teil dieses Vereins zu sein und blicke trotz allem auf hoffnungsvolle Zeiten.

Ich danke dem Vorstand für die super Zusammenarbeit.

Speziellen Dank an Stephanie Gautschi, welche mir das Arbeiten als Präsident vereinfacht.

Ich möchte mich gerne bei den beiden Präsidenten, Bernadette Gasche vom Gewerbeverein Balsthal und Thomas Bader vom Gewerbeverein Mümliswil-Ramiswil für die offene und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Dem KGV, für die jederzeit aktuellen und schnellen Informationen.

Euch liebe Kolleginnen und Kollegen für die Unterstützung.

Ich wünsche allen gute Geschäfte, viel Erfolg und vor allem gute Gesundheit.

Euer Präsident

Ernst Christ